

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 22. Mai 1945

Nachlass Faulhaber 09265, S. 69

Stand: 04.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Pfingstdienstag, 22.5.45, Freising. Schwere Stürme und Regen, erst gegen Abend sonnig. 8.00 Uhr Firmung im Dom für die Stadt Freising. Auch der Bürgermeister, der als Kommunist gilt, als Pate. Drei Convertiten dabei.

Nach der Firmung besuche ich zu Fuß unter Regenden Stadt kommandanten Snow im Rathaus. Der junge Schlüter hatte das ohne Auftrag eingeleitet. Das Tor richtig geschlossen, sehr umständlich hinauf zu kommen. Bietet nicht einmal Platz an. Schreibfräulein dabei. Ein Lieutenant stehend, der auch Deutsch spricht, - der andere ohne Gruß. Punkt: Fronleichnamsprozession. Ja, Seminar möglichst bald frei von Lizeum - muß nach München, gibt Adresse. Deschler und Gerstner frei vom Samariter dienst ebenso wie Laien Traubeck und Dirrmaier, sollen frei werden für die Oekonomie. Es ist schwer, mit ihm zu verhandeln. Auf der Stiege noch Dr. Vögler, der Mittelsmann werden soll. Im allgemeinen schwer verhandeln.

Nachmittag Besuche vom Hause. Abends 19.30 Uhr Mai andacht, zugleich Firmungsandacht, darum beigewohnt. Jugendbewegter Gottesdienst.